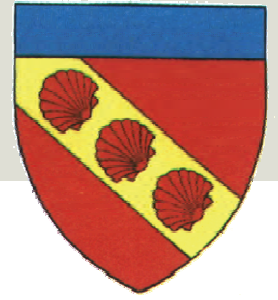




**Freiwillige Feuerwehr  
Lichtenau**



**2014**

# **Rückblick**

**Bewerbe Ausbildung Jugend**



**Einsätze Übungen**



**Veranstaltungen Geldbeschaffung**



**Tradition Brauchtum**



**Das alles ist Feuerwehr**





## Abschnittsfeuerwehrtag in Lichtenau

Der Abschnittsfeuerwehrtag (AFT) 2014 des Abschnittes Gföhl, fand am 28. März in der Volksschule Lichtenau statt.



Neben den Vertretern der 36 Feuerwehren des Abschnittes war auch eine Vielzahl an Ehrengästen geladen. Seitens des Landes NÖ Landesrätin Frau Mag. Barbara Schwarz, von der Bezirkshauptmannschaft Krems Frau Mag. Birgit Kellner, von der Gemeinde Lichtenau Bgm. Andreas Pichler, von der Polizeiinspektion Rastenfeld Kommandant Abteilungsinspektor Johannes Frühwirth, vom Landesfeuerwehrkommando- NÖ Herr LFR Erich Dangl, Bezirksfeuerwehrkommandantstellvertreter BR Wolfgang Schön, die Feuerwehrkuraten Kons Rat. MMag. Norbert Buhl, Dr. Joachim Zitko, von den Ehrendienstgraden EBR Karl Braun und EABI Wilhelm Lachinger und fast 100 Mitglieder, die im Rahmen des AFT geehrt wurden. Nach den Begrüßungsworten von AFKdt BR Engelbert Mistelbauer stellte Bgm. Andreas Pichler die Gemeinde Lichtenau vor. Es folgte der Bericht des AFKden. Danach bedankte sich Frau Mag. Birgit Kellner für die gute Zusammenarbeit mit der Bezirkshauptmannschaft. LFR Erich Dangl kündigte einige Neuerungen aus dem Landesfeuerwehrkommando an. Frau Landesrätin Mag. Barbara Schwarz hob in ihrer Rede die hervorragenden Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren in NÖ hervor und bedankte sich dafür herzlich. Danach wurden die Ehrungen überreicht.







Nach den Ansprachen wurden die Ehrungen an verdiente Feuerwehrmitglieder überreicht.



Verdienstzeichen 2. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für V Franz STUMMER, Allentsgshwend  
OBI Stefan GUTTMANN, Loiwein  
OBI Johann GRETZEL, Brunn am Wald und  
OBI Reinhard STEINDL Großreiprechts

OLM Mathias HAUER

Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes



LM Franz HAHN

Ehrenzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für 60 Jahre  
verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen



LM Heinz ZEILINGER

Ehrenzeichen des Landes NÖ für 25 Jahre verdienstvolle  
Tätigkeit im Feuerwehrwesen



LM Werner MISTELBAUER

Ehrenzeichen des Landes NÖ für 25 Jahre verdienstvolle  
Tätigkeit im Feuerwehrwesen



LM Martin HAHN

Ehrenzeichen des Landes NÖ für 25 Jahre verdienstvolle  
Tätigkeit im Feuerwehrwesen



## Schulungen/ Übungen

Um das Erlernte in der Praxis anwenden zu können ist ständiges Üben wichtig.

**Winterschulung:** Die diesjährige Winterschulung 2014 wurde von der FF Gloden durchgeführt. Dabei wurde den Feuerwehrmitgliedern das Führungsverfahren im Feuerwehrdienst näher gebracht. Das Führungsverfahren ist bei Einsätzen sehr wichtig und soll vor allem durch den Einsatzleiter und die Gruppenkommandanten beherrscht werden. Es gliedert sich in Erkundung/ Erkundigung, der Beurteilung der Lage; daraus folgt der Entschluss und endet in der Befehlsgebung.

**Funkübung:** Ein bereits fixer Bestandteil des Übungsjahres ist die alljährliche Funkübung. Diese wurde heuer von der FF Lichtenau ausgearbeitet, vorbereitet und durchgeführt.

**Gruppenausbildung Brandklassen, Löschverfahren und Kleinlöschgeräte:** Diese Ausbildung wurde durch die Gruppenkommandanten durchgeführt. Wichtig dabei war, den Mitgliedern das Erkennen der Brandklasse und daraus folgend die richtigen Löschmittel und Löschverfahren anzuwenden.

**Inspektionsübung:** Bei der alljährlichen Inspektion durch die Gemeinde und den Unterabschnittskommandanten wurde die Rettung von verletzten Personen aus einem LKW gezeigt. Auch auslaufender Treibstoff musste aufgefangen und gebunden werden.

**Gruppenausbildung Seilwinde, Greifzug und Straßenreinigungsanlage:** Im Zuge dieser Ausbildung wurde die richtige Verwendung der Bergemittel, als auch das Bergen von Geräten gezeigt und praktisch geübt. Auch die praktische Anwendung der Straßenreinigungsanlage wurde demonstriert und durch die Berechtigten auch in der Praxis durchgeführt.

**Atemschutzübung:** Für den Eigenschutz ist die Verwendung des Atemschutzgerätes ein unbedingtes Muss. Durch die vielen verschiedenen Stoffe sowohl in den Gebäuden als auch bei Verkehrsunfällen ist der Atemschutz bei vielen Einsätzen notwendig. Um in Extremsituationen mit den Geräten keine Probleme zu haben, ist die Übung sehr wichtig.

**Unterabschnittsübung:** Die diesjährige Unterabschnittsübung für die 10 Feuerwehren der Gemeinde Lichtenau wurde von der FF Lichtenau ausgearbeitet und auch durchgeführt. Die Ausgangslage war ein LKW-Unfall am Güterweg von Allentzgschwendt nach Ebergersch. Der LKW-Fahrer wurde durch das Navigationssystem auf diesen schmalen Weg geführt. In einer starken Kurve oberhalb von Ebergersch kam es dann zu dem folgenschweren Unfall. Der LKW geriet von der Fahrbahn und der Anhänger stürzte um. Die Feuerwehr Lichtenau wurde zu diesem Einsatz alarmiert und stellte nach der Erkundung folgendes fest: Im Anhänger ist Chlorgas geladen und durch die Verbeulungen tritt dieses in geringen Mengen aus. Als Erstmaßnahme wurde die Einsatzstelle abgesperrt und weitere Feuerwehren zur Unterstützung alarmiert. Auch der Bürgermeister wurde informiert und ist mit seinem Amtsleiter bei der Einsatzleitung im FF-Haus Lichtenau eingetroffen. Nach den Messungen, die die FF Krems durchführte war klar, dass Chlorgas austritt. Weil dieses Gas schwerer ist als Luft, setzte es sich in die Ortschaft Ebergersch ab. Aus diesem Grund ordnete der Bürger-

meister die Evakuierung der Bewohner an. Weiters wurden alle Zufahrtsstraßen und -wege nach Ebergersch gesperrt. Durch die Feuerwehren wurden sowohl die Bewohner in Sicherheit gebracht, als auch die Straßensperren überwacht. Im Feuerwehrhaus Lichtenau wurde eine Sammelstelle für die betroffenen Ortsbewohner eingerichtet. Mit den Wirten wurden Übernachtungsmöglichkeiten erkundet. Weiters wurden Vorbereitungen für die Verpflegung getroffen. Auch andere Vorkehrungen wurden teils umgesetzt bzw. besprochen. Nach ca. 2 Stunden

wurde die Übung beendet. Zur Nachbesprechung fanden sich alle Übungsteilnehmer (Feuerwehr, Gemeinde und die Ortsbewohner von Ebergersch) im Feuerwehrhaus Lichtenau ein. Zum Abschluss gab es noch Getränke und einen Imbiss für alle.

**Abschlussübung:** Am Ende eines Übungsjahres steht immer die Abschlussübung. Diese fand am Gelände des Abfallsammelzentrum in Lichtenau statt.







## **Die Ausbildungen der Feuerwehrmitglieder im Jahr 2014**

Die Ausbildung der Mitglieder ist für eine funktionierende Feuerwehr sehr wichtig. Im Jahr 2014 besuchten die Mitglieder der Feuerwehr 26 Module bzw. Fortbildungen, denn nur gut ausgebildete Mitglieder garantieren den Erfolg im Einsatz.

### **FLA Gold Vorbereitung:**

LM Viktoria MISTELBAUER



### **Grundlagen Führung:**

OFM Florian AI-KISWINI, FM Jakob MISTELBAUER, FM Thomas Pritz

### **Abschluss Grundlagen Führen:**

OFM Florian AI-KISWINI, FM Jakob MISTELBAUER, FM Thomas Pritz

### **Allgemein feuerwehrfachliche Fortbildung Ausbildungsprüfungen:**

BR Engelbert MISTELBAUER, V Peter AI-KISWINI, FM Manuel STEINBAUER

### **Führungsstufe 1 (Gruppenkommandant):**

OFM Florian AI-KISWINI

### **Abschluss Führungsstufe 1 (Gruppenkommandant):**

OFM Florian AI-KISWINI

### **Atemschutzgeräteträger:**

FM Petra STEINBAUER, FM Thomas PRITZ, FM Jakob MISTELBAUER

### **ASB/BSB Nachrichtendienst Fortbildung:**

BR Engelbert MISTELBAUER

### **Löschmittelbedarf für den Einsatz:**

LM Viktoria MISTELBAUER

### **Löschwasserförderung:**

LM Viktoria MISTELBAUER

### **Pläne für den Feuerwehrdienst:**

LM Viktoria MISTELBAUER

### **Sachbearbeiter Atemschutz:**

OFM Florian AI-KISWINI



### **Feuerwehrkommandantenfortbildung:**

BR Engelbert MISTELBAUER, BI Gerald DÖRR, BI Andreas GERSTL

### **Fortbildung Abschnittssachbearbeiter Feuerwehrjugend:**

LM Thomas LANG, FM Thomas PRITZ

### **Abschnittsfeuerwehrkommandantenfortbildung:**

BR Engelbert Mistelbauer



Das Jahr 2014 bescherte der Feuerwehr Lichtenau wieder eine Vielzahl an verschiedensten Einsätzen. So waren **185 Mitglieder**

bei **63 Einsätzen**

**329 Stunden** unterwegs.

Gegen Ende des Jahres hatten wir dann noch den größten Einsatz zu bewältigen. Die Naturkatastrophe „Eisregen“ hielt die Feuerwehrmitglieder fast eine Woche auf Trab.

## Verkehrsunfall bei „Zachkreuzung“

Am Abend des 9. April ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der Kreuzung der LH76 mit LH 73 oberhalb von Lichtenau. Ein aus Richtung Obergrünbach kommender PKW missachtete den Vorrang und stieß mit einem aus Richtung Lichtenau kommenden PKW zusammen. Die beiden Insassen wurden unbestimmten Grades verletzt und wurden mit der Rettung ins Krankenhaus gebracht. Die Feuerwehr Lichtenau sicherte die Unfallstelle ab, leitete den Verkehr um, reinigte die Straße und machte die Fahrbahn frei.



## Brand in Pallweis

Am Mittwoch, dem 7. Mai gegen 19:15 Uhr wurde die FF Lichtenau mit 8 anderen Feuerwehren zu einem Brandeinsatz in Pallweis alarmiert. Am Ortseingang von Lichtenau kommend stand eine Scheune in Brand. Gegen 21:30 Uhr waren die Mitglieder aus Lichtenau wieder im Feuerwehrhaus.







## Unwettereinsatz in Loiwein

Am späten Nachmittag des 27. Mai 2014 kam es zu örtlichen Überflutungen von Straßen und Häusern in der Gemeinde Lichtenau. Am stärksten betroffen war die Ortschaft Loiwein, wo einige Häuser überflutet wurden. Auch die Straßen und Güterwege wurden vermurt.



## Straßenreinigung nach Ölverlust



## Verkehrsunfall mit Schulbus

Am Montag, dem 17. 11. 2014 gegen 15:15 Uhr ereignete sich im Ortsgebiet von Pallweis ein Verkehrsunfall. Ein PKW der in Richtung Moritzreith unterwegs war, streifte den Schulbus. Im Bus befanden sich keine Schüler. Die beiden Lenker wurden nicht verletzt. Die Feuerwehren Pallweis, Lichtenau, Moritzreith und Gföhl waren im Einsatz. Die beiden Fahrzeuge wurden von der Fahrbahn entfernt und die Straße wurde gereinigt.



## Verkehrsunfall zwischen Lichtenau und Obergrübach

Am 14. Dezember 2014 wurde die FF Lichtenau um 03:52 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert. Aus bisher unbekannter Ursache kam ein Fahrzeug von der Straße ab und landete zwischen zwei Bäumen im Wald. Durch die Mitglieder der Feuerwehr wurde die verletzte Person aus dem Fahrzeug befreit und dem anwesenden Notarztteam zur Erstversorgung übergeben. Durch die Feuerwehr Lichtenau wurde das Autowrack geborgen und die Straße gereinigt. Um 05:55 Uhr konnten der Einsatz beendet werden. An der Rettungsaktion beteiligt waren die FF Lichtenau, FF Gföhl, das Notarztteam, die Rettung und die Polizei.







## Dauereinsatz durch Eisregen

Der Nebel und der gefrierende Regen sorgten für unzählige Feuerwehreinsätze im Zeitraum vom 29. November bis zum 4. Dezember. Die Feuerwehr Lichtenau wurde anfänglich zum Freischneiden der Straße alarmiert. Auch einige Einsätze zur Notstromversorgung wurden durchgeführt.



Am späten Nachmittag des 3. Dezember fiel dann auch die Stromversorgung in den Ortschaften Ladings und Ebergersch aus. Zur Sicherstellung der Stromversorgung wurden in der Nacht vom 3. auf den 4. Dezember Notstromaggregate aufgestellt. Der Betrieb wurde durch die Feuerwehr sichergestellt.

Am 4. Dezember wurden die Mitglieder der FF Lichtenau gegen 08:20 Uhr abermals alarmiert und mussten als Vorbereitung zur Wiederherstellung einer Stromleitung die umgestürzten Bäume entfernen. Weiters wurden unsere Mitglieder zu Aufräumarbeiten von umgestürzten



Bäumen auf den Straßen Ladings- Lichtenau und Lichtenau- Obergrünbach eingesetzt.







## Beförderung

HFM Andreas ECKER wurde aufgrund seiner 18-jährigen Dienstzeit zum Löschmeister (LM) befördert. Er trat am 29.12.1995 in die Feuerwehr Lichtenau ein. In den darauffolgenden Jahren absolvierte er den Grund-, Funk- und Atemschutzlehrgang. Im Jahr 1997 erwarb er mit der Bewerbungsgruppe das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber. Einige Jahre später errang er bei der Ausbildungsprüfung technischer Einsatz die Stufe Bronze. Er besitzt auch das Funkleistungsabzeichen.



## Beförderung

Zum Hauptfeuerwehrmann wurde bei der Mitgliederversammlung OFM Paul MISTELBAUER befördert. Der Feuerwehr trat er am 24. März 2002 bei. Im Jahr 2002 erwarb er mit der Bewerbungsgruppe das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber. Paul besitzt sowohl bei der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz als auch bei der Ausbildungsprüfung technischer Einsatz das goldene Abzeichen. Ebenso erwarb er das NÖ-Funkleistungsabzeichen. Paul ist auch im Bezirk Krems als Prüfer für die Ausbildungsprüfungen tätig. An Kursen absolvierte er bisher den Grund-, Funk- und Atemschutzlehrgang, das Modul Grundlagenführen und den Einsatzmaschinisten. Ebenso hat er bereits einige Module für den Gruppenkommandanten absolviert.



## Beförderung

Bei der Mitgliederversammlung wurde FM Manuel STEINBAUER zum Oberfeuerwehrmann befördert. Der Feuerwehr Lichtenau trat er am 1. April 2008 bei. Seitdem hat er die Module Truppmann, Atemschutzgeräteträger, Funk- und Einsatzmaschinist besucht. In den letzten beiden Jahren hat er sich dem Fachgebiet Schadstoff gewidmet und auch schon die ersten beiden Module dafür besucht. Manuel ist auch stolzer Besitzer des Feuerwehrleistungsabzeichens in Silber. Bei der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz hat er schon die Stufe Gold erworben und beim technischen Einsatz Bronze.



## Beförderung

FM Florian AI-KISWINI wurde zum Oberfeuerwehrmann (OFM) befördert. Seit 4. September 2009 ist er Mitglied der FF Lichtenau. Neben dem Truppführer-, Atemschutz- und Funklehrgang besuchte er auch die Module zum Gruppenkommandant und schloss diesen erfolgreich ab. Ebenso besuchte er die Module Einsatzmaschinist, Methoden der Kommunikation und Grundlagen der Führung. Für seine derzeitige Funktion als Atemschutzsachbearbeiter unterzog er sich auch dieser Ausbildung. Florian erwarb das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber, das NÖ-Funkleistungsabzeichen, die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Gold und das Bronzene im Bereich technischer Einsatz.



## Beförderung

FM Benjamin AICHINGER wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert. Seit dem 1. April 2008 gehört er zur Feuerwehr Lichtenau. Bisher absolvierte er den Grund-, Atemschutz- und Funklehrgang. Benjamin besitzt das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber. Bei der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz die Stufe Silber und beim technischen Einsatz Bronze.







## Runder Geburtstag

Am 11. Juni 2014 feierte HLM Leopold Grötz seinen 80. Geburtstag. Leopold trat 1953 in die Feuerwehr Lichtenau ein. Er war eines der ersten Feuerwehrmitglieder aus Lichtenau, das Kurse in der Landesfeuerweherschule besuchte. Er war Teilnehmer am 2. Gruppenkommandantenkurs, der in NÖ durchgeführt wurde. Seine Funktion als Gruppenkommandant übte er dann bis zur Überstellung in den Reservestand mit 65 Jahren aus. Auch bei den ersten Bewerbungsgruppen war er mit dabei und an deren Ausbildung maßgeblich beteiligt. So erwarb er mit der Gruppe



Lichtenau das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze. Durch das Land NÖ wurde mit dem Ehrenzeichen für 50-jährige Tätigkeit im Feuerwehrdienst ausgezeichnet. 2013 erhielt er vom NÖ-Landesfeuerwehrverband die Ehrung für 60-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Abschließend ist zu sagen, dass sich HLM Leopold Grötz Jahrzehnte für das Geschehen in der Feuerwehr Lichtenau mitverantwortlich zeichnet. Nochmals herzliche Gratulation von Deinen Feuerwehrkameraden.

## Runder Geburtstag

EV Karl ALLINGER aus Wietzen feierte am 22. November 2014 seinen 80. Geburtstag. Seit 1953 ist er Mitglied in der Feuerwehr Lichtenau. Mit der Bewerbungsgruppe erwarb er das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze. EV Allinger absolvierte auch den Verwalterkurs. Von 1967–1973 war er als Schriftführer tätig. Bei der Neuwahl im Jahr 1973 wurde er zum Stellvertreter gewählt und ab 8. Jänner 1976 bis zum 28. Jänner 1996 bekleidete er die Funktion des Leiters des Verwaltungsdienstes. Somit war er fast 30 Jahre im Kommando der FF Lichtenau tätig. Auf-



grund seiner Funktionen wurde er im Jahr 1979 mit dem Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Für seine langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr erhielt er vom Land NÖ das Ehrenzeichen für 50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Der NÖ-Landesfeuerwehrverband ehrte EV Karl Allinger für seine langjährige Mitgliedschaft mit dem Ehrenzeichen für 60 Jahre Feuerwehrdienst. Die Kameraden der Feuerwehr Lichtenau gratulierten zum 80er und bedanken sich für sein Engagement und die Hilfsbereitschaft in den 61 Jahren Feuerwehrmitgliedschaft.

## Runder Geburtstag

Seinen 50er feierte LM Heinz ZEILINGER. Er ist seit 1989 Mitglied der Feuerwehr. An Kursen belegte er den Grundkurs und die Atemschutzausbildung. Im Jahr 1991 erwarb er mit der Wettkampfgruppe das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze. Beim Abschnittsfeuerwehrtag erhielt er das Verdienstzeichen für langjährige Mitgliedschaft des Landes NÖ in Bronze. Die Kameraden der FF Lichtenau gratulieren nochmals recht herzlich zum Runden.







## Bewerbe/ Leistungsabzeichen

Die Mitglieder der FF Lichtenau nahmen auch 2014 wieder an den verschiedenen Bewerben teil.

## Feuerwehrmatura bestanden



Das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold- die sogenannte Feuerwehrmatura- absolvierte LM Viktoria MISTELBAUER. Nach fast viermonatiger Vorbereitung stellte sich Viktoria als einzige Teilnehmerin aus den 36 Feuerwehren des Abschnittes Gföhl am Freitag, den 9. Mai dieser Prüfung. LM Viktoria Mistelbauer ist das 17. Mitglied und die erste



Frau der Feuerwehr Lichtenau, die das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold ihr eigen nennen kann.

**Die Kameraden gratulieren ihr recht herzlich zu diesem Erfolg.**



## Abschnitts- und Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb

### in Oberfucha und Wolfshoferamt

Nach wochenlangem Üben war es dann soweit und die Bewerbe wurden in Angriff genommen. Am Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb am Samstag, den 24. Mai nahmen folgende Mitglieder der FF Lichtenau teil: Benjamin Aichinger, Florian Al-Kiswini, Ernst Dietl jun., Oliver Kellner, Sandra Kellner, Jakob Mistelbauer, Pirmin Mistelbauer, Thomas Pritz und Petra Steinbauer. Am Samstag, den 21. Juni 2014 fand der diesjährige BFLB in Wolfshoferamt im Abschnitt



Gföhl statt. Die Feuerwehr Lichtenau war an diesem Bewerb mit einer Gruppe dabei. Mit 374,34 Punkten erreichte die „sehr junge“ Gruppe den hervorragenden **17. Platz**. 78 Gruppen waren zu diesem Wettkampf angetreten. Teilnehmer waren: Benjamin Aichinger, Florian Al-Kiswini, Oliver Kellner, Sandra Kellner, Philipp Leidenfrost, Jakob Mistelbauer, Pirmin Mistelbauer, Thomas Pritz und Petra Steinbauer. **Das Kommando freut sich über diese Leistung und gratuliert sehr herzlich.**







## Überstellung in den Aktivdienst

Im Laufe des Jahres wurden wieder einige Mitglieder der Jugend in den Aktivdienst überstellt.

### Pirmin MISTELBAUER, Lichtenau



Pirmin ist 2008 in die Feuerwehrjugend eingetreten. Pirmin legte eine Vielzahl an Prüfungen ab: Melder Spiel, Feuerwehrtechnik- Spiel und Feuerwehrsicherheits- Spiel, Wissenstestspiel Bronze und Silber sowie das Erprobungsspiel. Weiter geht's mit Wissenstestabzeichen Bronze und Silber, 1. und 2. Er-

probung, Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber.

### Julia ALLINGER, Lichtenau

Julia trat im Jahr 2010 in die Jugend der FF Lichtenau ein. Julia erwarb folgende Abzeichen: Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Bronze, Erprobungsspiel, Wissenstestspiel in Bronze, 1. und 2. Erprobung, Feuerwehrjugendleistungsabzeichen Bronze und Silber, sowie das Fertigungsabzeichen Technik. Weiters besuchte Julia auch schon den 16 stündigen Erste- Hilfe Kurs



### Lukas ENZINGER, Lichtenau



Lukas trat im Jahr 2009 in die Jugend der FF Lichtenau ein. In den fünf Jahren legte er eine Vielzahl an Prüfungen ab: Wissenstestspiel Bronze und Silber, Erprobungsspiel, Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen Bronze, Wissenstestabzeichen Bronze, Silber, Gold, 1. Erprobung, Fertigungsabzeichen Melder und Feuerwehr-

technik, sowie das Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Bronze

### Michael LANG, Taubitz

Michael kam im Februar 2010 in die Feuerwehrjugend. Er war von Anfang an sehr aktiv und besitzt bereits eine Vielzahl an Abzeichen: Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen in Bronze, Erprobungsspiel, Wissenstestabzeichen in Bronze, Silber und Gold, Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber, die Fertigungsabzeichen Melder, Feuerwehrsicherheit und Feuerwehrtechnik, sowie die Erprobung der Stufe 1- 3. Somit ist Michael einer der wenigen, der alle Prüfungen bis zu höchsten Stufe abgelegt hat.



### Tim HOFMANN, Rastenfeld

Bereits 2009 kam Tim zur Feuerwehrjugend in Lichtenau. An Prüfungen und Bewerben hat Tim Folgendes absolviert: Feuerwehrtechnik-Spiel, Wissenstestspiel, Feuerwehrsicherheit und Erste-Hilfe Spiel, Erprobungsspiel, Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen Bronze und Silber, Wissenstestabzeichen Bronze, 1. und 2. Erprobung, Fertigungsabzeichen Melder und Feuerwehrtechnik



## Neuzugang bei der Feuerwehrjugend

Im Jahr 2014 konnten wir ein neues Mitglied in die Feuerwehrjugend aufnehmen.

### Marcel HERNDLER aus Brunn am Wald

Marcel ist seit 22. März 2014 bei der Feuerwehrjugend. Im Sommer hat er bereits am Bezirksjugendbewerb und am Landesbewerb teilgenommen. Derzeit nimmt er an der Vorbereitung zur 1. Erprobung teil. Nach Ablegung der Prüfung erhält Marcel den nächsthöheren Dienstgrad.





## Eis-Disco Zwettl

Um neben dem vielen Lernen und Ausbilden auch etwas Abwechslung in den Feuerwehralltag zu bringen, gab es eine Jugendstunde am Eis. Die Mitglieder der Feuerwehrjugend Lichtenau begaben sich am Freitag, den 7. Februar zur Eis-Disco nach Zwettl. Von 18- 22 Uhr haben sich 12 Mitglieder der FF Lichtenau beim Eislaufen versucht. Neben einigen künstlerischen Einlagen hatten diese auch viel Spaß auf dem glatten Parkett.



## Wissenstest der Feuerwehrjugend



Lukas Mistelbauer beim Alarmieren

Nach ca. zweimonatiger Vorbereitung traten 11 Mitglieder der Feuerwehrjugend Lichtenau zum Wissenstest an. Dieser fand am Samstag den 15. März in Paudorf statt. Die Jugendlichen hatten je nach Abzeichen mehrere Stationen zu bewältigen. Die 10-12 jährigen absolvierten einen schriftlichen Test, das richtige Verhalten im Brandeinsatz und die Erkennung von Geräten. Bei den 12- 15 jährigen wurden ein schriftlicher Test mit 40 Fragen, Dienstgrade, Geräte für den Brand- und Technischen Einsatz, Kleinlöschgeräte und Knoten geprüft. Für die Stufe Gold war auch praktisches Arbeiten mit dem Feuerlöscher und Einreißhaken erforderlich. Alle Teilnehmer konnten den Bewerb positiv abschließen. Mehr als 200 Feuerwehrjugendmitglieder aus dem ganzen Bezirk Krems waren zum Bewerb angetreten. In seiner Ansprache lobte Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Martin Boyer sowohl das Engagement der Jugendlichen als auch der Jugendbetreuer. JFM Lukas Enzinger, Lichtenau und JFM Michael Lang, Taubitz erwarben das Abzeichen in Gold.



Lukas Enzinger beim Erklären des Feuerlöschers



Mit dabei waren: Betreuer Thomas Pritz, Stefanie Lang, Lukas Mistelbauer, Michael Lang, Lukas Enzinger, David Schnait, Albin Zeilinger, Kevin Schnait, Fabian Mistelbauer, Florian Kreutzer, Christian Gallist, Julia Allinger und Kommandant Engelbert Mistelbauer





## Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbeiwerb in Etsdorf

Am diesjährigen Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbeiwerb (BFJLB) und Bezirksfeuerwehrjugendbeiwerbsabzeichen (BFJBA) in Etsdorf nahmen auch die Mitglieder der Feuerwehrjugend Lichtenau teil. Das BFJBA wird als Einzelbeiwerb der 10-12jahrigen durchgeführt. In Silber nahm JFM David SCHNAIT und JFM Lukas MISTELBAUER teil. Im Beiwerb um Bronze waren JFM Florian KREUTZER, JFM Albin ZEILINGER und JFM MIA Hofmann dabei. Im Gruppenbeiwerb um das BFJLA im Bronze waren JFM Julia ALLINGER, JFM Christian GALLIST, JFM Marcel HERNDLER, JFM Michael LANG, JFM Stefanie LANG, JFM Fabian MISTELBAUER, JFM Kevin SCHNAIT, sowie als Gäste JFM Markus DENK (FF Etsdorf) und JFM Susanne NASTBERGER (FF Engabrunn) mit dabei. Sowohl die Einzelteilnehmer, als auch die Gruppe erreichte das gesteckte Ziel.

**Herzliche Gratulation !**



## Jugendlager und Jugendbeiwerb

In Schönkirchen Reyersdorf fand das diesjähriges Jugendlager der Feuerwehrjugend statt. Mehr als 5.200 Teilnehmer aus Niederösterreich, Wien, Polen, Deutschland, Kroatien, und Tschechien waren angereist. Auch 16 Mitglieder der Feuerwehr Lichtenau waren mit dabei. Am Donnerstag ging´s bereits um 6 Uhr Früh los. Nach dem Aufbau der Zelte fand für die 10-12 jährigen bereits der Beiwerb statt. Teilnehmer waren JFM Florian Kreutzer, Bron-



ze, JFM Albin Zeillinger, Bronze, JFM Lukas Mistelbauer, Silber und JFM David Schnait, Silber. Zur Lagerwache waren wir dann von 22- 24 Uhr eingeteilt. Am Freitag nach dem Frühstück begaben wir uns auf die Erlebnis-tour. Bei der Hitze war eine Abkühlung im nahegelegenen Bad willkommen.





Am Abend stürmten wir dann noch die Disco im Essenszelt. Samstag Vormittag trat die Gruppe der 12- 15 jährigen zum Bewerb in Bronze an. Teilnehmer waren: JFM Michael Lang, JFM Stefanie Lang, JFM Julia Allinger, JFM Fabian Mistelbauer, JFM Kevin Schnait, JFM Marcel Herndler unterstützt von JFM Franz Mold, JFM Georg Riegler und JFM Martin Hofbauer aus der Feuerwehr Gföhl. Der Nachmittag



wurde zum Ausruhen genutzt. Am Sonntag mussten wir



schon früh aufstehen um unsere Sachen zu packen und die Vorbereitungen für die Siegerehrung zu treffen. Nach der Siegerehrung wurden die Zelte abgebaut, alles verladen und dann ging's Richtung Heimat. Gegen 13 Uhr wurden wir beim Dorf-



fest in Ladings von Herrn Bürgermeister Andreas Pichler und den Angehörigen empfangen. Gemeinsam mit dem Kommandanten wurden die errungenen Abzeichen übergeben. Danach übernahm die Gemeinde, so wie jedes Jahr, die Kosten für das Mittagessen und die Getränke der Lagerteilnehmer. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken. Das Kommando gratuliert den Jugendlichen sehr herzlich zum Erwerb der Leistungsabzeichen.





## Florianmesse in Gloden

Die diesjährige Messe zu Ehren des hl. Florian fand in Gloden statt. Mehr als 100 Feuerwehrmitglie-



der aus den 10 Feuerwehren der Gemeinde Lichtenau, sowie Moniholz und Grainbrunn nahmen daran teil. Neben den Aktiven und Reservisten waren auch die Mitglieder der Feuerwehrjugend ver-



treten. Zu Beginn wurde die hl. Messe gefeiert. Im Anschluss begrüßte der Stellvertreter der Feuerwehr Gloden, BI Karl Wimmer, die Gäste und bedankte sich bei allen Mitwirkenden. Durch den Abschnittsfeuerwehrkommandanten BR Engelbert Mistelbauer wurde die Angelobung von 4 Jungmitgliedern (Pirmin Mistelbauer, Lichtenau; Marcel Zeller, Gloden; Stefan

Kittenberger, Großreinprechts und Raphael Weissinger Obergrünbach) durchgeführt. Auch 3 Mitglieder der Feuerwehrjugend (Florian Kreuzer, Lichtenau; Christian Gallowist, Ladings und Mia Hofmann, Rastenfeld) legten das Jugendversprechen ab. Den Abschluss bildete die Landeshymne die durch die Musikkapelle Lichtenau dargebracht wurde.

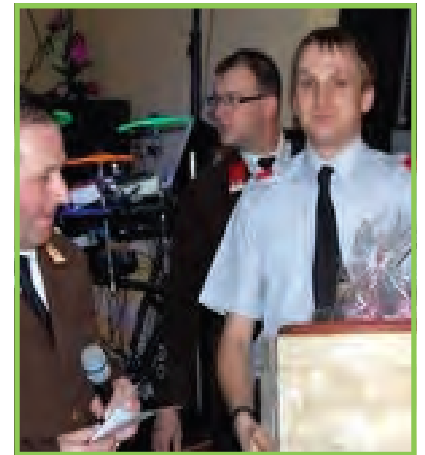






## Feuerwehrball 2014

Am 4. Jänner fand der schon traditionelle Feuerwehrball im Gh. Zeilinger in Lichtenau statt. Über 200 Gäste waren gekommen um diesem gesellschaftlichen Event beizuwohnen. Kommandant BR Engelbert Mistelbauer konnte neben den vielen Gästen auch Vertreter der Öffentlichkeit wie Bürgermeister Andreas Pichler und Vizebürgermeister Reinhard Steindl begrüßen. Weiters waren auch zahlreiche hochrangige Feuerwehrfunktionäre anwesend. Die Musikgruppe „D`Fritzbuam mit der Astrid“ sorgten dafür, dass die



## Tanzkurs im Feuerwehrhaus

Die Feuerwehr Lichtenau und die Tanzschule Völker aus Krems veranstalteten einen Tanzkurs für jedes Alter. So waren Jugendliche mit 16 Jahren genau so dabei, wie



die etwas ergrauten Semester. Nicht weniger als 39 Damen und Herren bereiteten sich hier auf die kommende Ballsaison vor. In 6 Kurseinheiten zu je 2 Stunden wurde fleißig geübt, wobei auch der Spaß nicht zu kurz kam. Ich wünsche allen Tänzern viel Freude bei der Umsetzung des Erlernten. Also, wir sind gerüstet, die Ballsaison kann kommen.





## Adventkranzbinden im Feuerwehrhaus

Am Sonntag, den 23. November war es wieder so weit. Die Feuerwehrjugend lud zum alljährlichen Adventkranzbinden ins Feuerwehrhaus Lichtenau. Von 13 bis 18 Uhr wurden ca. 35 Kränze und Gestecke gebunden. Alle (fast Alle) waren mit Begeisterung dabei und manche wollten gar nicht aufhören. Abschließend kann gesagt werden, dass diese Aktion wieder ein voller Erfolg war.



## Gemütlicher Nachmittag

So wie auch schon im Vorjahr gab es auch heuer wieder Kaffee und Krapfen am Faschingssonntag. Eingeladen waren alle Feuerwehrmitglieder mit ihren Angehörigen, gekommen sind nur wenige. Bei einem gemütlichen Tratscherl und einem Achterl Wein verging die Zeit wie im Flug. Auch die Krapfen wurden fast zur Gänze ver-nascht.







## Feuerwehrfest 2014

Nach zweijähriger Pause veranstaltete die Feuerwehr Lichtenau wieder ein Fest. Mit dem Termin 16.- 18. Mai waren wir in den „Eistagen“ gelandet. Trotz Dauerregen und Temperaturen um die 8 Grad verließ uns der Mut nicht und wir unternahmen alles, um die Gäste zufrieden zustellen. Ca. 120 Mitglieder, Bekannte und Freunde der Feuerwehr waren bemüht, die Gäste bestens zu versorgen. Es gab auch keine Beschwerden und alle, die gekommen waren, haben es sicherlich nicht bereut. Bereits Sonntag nachmittags besserte sich das Wetter und montags schien die Sonne vom blauen Himmel.



**Ich möchte mich auf diesem Wege nochmals bei allen Helfern sehr herzlich bedanken !!!**



## Der schwärzeste Tag der Feuerwehr Lichtenau

Da wir Feuerwehrleute nicht nur bei Einsätzen unsere-/n Frau/ Mann stellen, sondern unsere soziale Ader ständig schlägt, unterstützten wir den Musikverein Lichtenau beim Blasmusikfest. In gewohnter Weise bereiteten wir alles vor und warteten auf die vielen Gäste am Samstag Abend. Hatten wir doch eine Musikgruppe engagiert, die Europameister ist. Doch der Besuch war ernüchternd. Wir waren enttäuscht, aber nicht mutlos. Am Sonntag bei der Blasmusikwertung des Bezirkes Krems herrschte herrliches Wetter und lockte viele Besucher an. Somit wurde es noch eine gelungenen Veranstaltung.



Allerdings in der Nacht von Sonntag auf Montag kamen ungebetene Gäste und stahlen aus dem Tresor im Büro ca. 35.000 Euro. Weiters entstand durch den Einbruch ein Sachschaden von mehr als 5.000 Euro. Durch den Diebstahl ist nicht nur der Gewinn gleich Null, sondern auch das Wechselgeld und die Materialkosten in Höhe von ca. 28.000 Euro muss die Feuerwehr als Minus verbuchen. Die Diebe sind zwar bereits gefasst, aber vom Geld haben wir bis jetzt keinen Cent gesehen. Derzeit sieht es so aus, als ob die Feuerwehr Lichtenau den hier entstandenen Schaden, sowie die damit verbundenen hohen Kosten alleine zu tragen hat.







## Komm zur Feuerwehrjugend

Derzeit sind in der Feuerwehrjugend Lichtenau 17 Mitglieder gemeldet. Die Feuerwehr würde auch dich gerne in der Jugendgruppe begrüßen. Wenn Du der Feuerwehrjugend beitreten willst, dann frag einfach eines unserer Mitglieder oder komm zur Jugendstunde, die alle zwei Wochen im Feuerwehrhaus stattfindet.

Du musst zwischen 10 und 15 Jahre alt sein und Freude an der Kameradschaft haben. Ständig gibt es bei uns die verschiedensten Aktivitäten (Sport, Bewerbe, Ausbildungen für Abzeichen, Eis- Disco, Kegeln, Gemeinschaftstag uvm.)

**Noch eins, es kostet dir Nichts.**



### Tätigkeitsübersicht 2014

#### der Freiwilligen Feuerwehr Lichtenau

Die Mitglieder der FF Lichtenau leisteten bei den verschiedensten Tätigkeiten im Jahr 2014

## 5.418 Stunden

für die Mitmenschen in unserer Gemeinde und darüber hinaus. Dazu zählen Einsätze, Übungen, Ausbildungen, Kurse, Veranstaltungen, Verwaltung, Reparaturen und Wartungen, Feuerwehrjugend, Kirchgänge und Öffentlichkeitsarbeit .....

**Danke an die Mitglieder**

## Die Freiwillige Feuerwehr Lichtenau

wünscht ein  
gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches Jahr 2015

